

EINLADUNG

28. APR

MQ – MUSEUMSQUARTIER WIEN, OVALHALLE,
MUSEUMSPLATZ 1, 1070 WIEN

26

””

...PAVING THE WAY TOWARDS
THE UNIVERSITIES OF THE

FUTURE



EURECA • PRO
EUROPEAN UNIVERSITY

E³UDRES²



**E³UDRES² & USTP – University of Applied Sciences St. Pölten,
EURECA-PRO & Montanuniversität Leoben**

laden herzlich ein zu


„...PAVING THE WAY TOWARDS THE UNIVERSITIES OF THE FUTURE”*

**Impulse für die Hochschulstrategie 2040:
European Universities als Innovationstreiber für die Hochschulen der Zukunft!?**

am 28. April 2026 von 14:30 bis 19:30 Uhr

MQ – MuseumsQuartier Wien, Ovalhalle, Museumsplatz 1, 1070 Wien





Die European Universities Initiative der Europäischen Union zählt zu den wichtigsten hochschulpolitischen Entwicklungen der letzten Jahre und bewirkt eine enorme Dynamik in der transnationalen Zusammenarbeit. Mittlerweile arbeiten 73 European Universities – 65 im Rahmen der European Universities Initiative von Erasmus+ geförderte und 8 weitere mit einem Seal of Excellence ausgezeichnete – an zukunftsweisenden Lehr- und Lernszenarien, gemeinsamen Studienprogrammen und Microcredentials, Maßnahmen zur Personalentwicklung und zum Ausbau von Forschungs- und Innovationskapazitäten u.v.a.

Mit EURECA-PRO (Montanuniversität Leoben) und E³UDRES² (USTP – University of Applied Sciences St. Pölten) werden derzeit zwei European Universities von österreichischen Institutionen geleitet. 18 weitere Universitäten/Hochschulen sind an European Universities beteiligt. Österreich ist in der European Universities Initiative somit vergleichsweise stark präsent. Im Programm der Österreichischen Bundesregierung ist festgelegt, dass eine nachhaltige Beteiligung österreichischer Universitäten und Hochschulen an der „European University Initiative“ forciert sowie Weiterentwicklungsmöglichkeiten zu echten europäischen Universitäten geprüft werden sollen, um Österreichs Hochschulen im europäischen Kontext zu stärken. Selbstverständlich soll daher auch die Hochschulstrategie 2040, die derzeit im Auftrag von BM Eva-Maria Holzleitner unter breiter Einbindung aller relevanten Stakeholder



erarbeitet wird, nicht nur von bisherigen Ergebnissen und Erfahrung der European Universities profitieren, sondern auch zu deren Weiterentwicklung beitragen.

Die Erwartungen aller Beteiligten sind hoch: European Universities sollen Impulse für innovative Lehre setzen, die zukunftsorientierte Transformation von Hochschulen beschleunigen, die globale Wettbewerbsfähigkeit des Europäischen Hochschulraums erhöhen, Vielfalt und Resilienz stärken, Forschungs- und Innovationskapazitäten stärken, Skills-Gaps schließen und die Beschäftigungsfähigkeit von Absolvent*innen erhöhen und vieles mehr.

Mehr als sechs Jahre nach dem Start der ersten European Universities wird eine Zwischenbilanz aus österreichischer Perspektive gezogen: Welche konkreten Ergebnisse liegen bereits vor? Welche Ziele wurden konkret verfolgt und wie weit wurden diese bereits erreicht? Welche Wirkungen haben Beteiligungen an European Universities auf österreichische Universitäten bzw. Hochschulen? Welche Wirkungen können für den österreichischen Universitäts- und Hochschulsektor bereits beobachtet werden? Entfalten European Universities bereits ihr volles Potenzial? Wie können sie gestärkt und weiterentwickelt werden? Wie soll eine langfristige Vision aus österreichischer Sicht aussehen?

* <https://education.ec.europa.eu/de/education-levels/higher-education/european-universities-initiative>

PROGRAMM

- 14:30 Uhr **United Campuses of Europe!?**
Begegnung und Austausch mit European University
Allianzen mit österreichischer Beteiligung
- 16:15 Uhr **Offizielle Begrüßung**
Rektor Peter Moser (Montanuniversität Leoben, EURECA-PRO)
Geschäftsführer Hannes Raffaseder (USTP, E³UDRES²)
- 16:30 Uhr **Impulsvorträge**
Potenziale & Herausforderungen für European Universities
als Innovationstreiber für die Universitäten der Zukunft

Susanne Conze (Europäische Kommission, DG EAC)
Sektionschef Elmar Pichl (BMFWF)
Oliver Vettori (WU Wien, ENGAGE.EU)
Franziska Knogler (European Student Union)
- 17:30 Uhr **Grußworte**
Frau Bundesministerin Eva-Maria Holzleitner
(Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung)
- 17:45 Uhr **Podiumsdiskussion**
European Universities als Innovationstreiber für Future
Universities? Learned Lessons, aktuelle Strategien,
Potenziale für die Weiterentwicklung als Input für die
Hochschulstrategie 2024

Susanne Feiel (Montanuniversität Leoben, EURECA-PRO)
Gabriele Permoser (USTP, E³UDRES²)
Thomas Baumgartner (Universität Innsbruck, AURORA)
Julia Marinaccio (FH Kärnten, ACE2-EU)
Elisa Kreuzeder (Studierenden-Vertreterin, TU Wien, EULiST)
Moderation: Michael Kötttritsch (Die Presse)
- ca. 19:00 Uhr **Get Together / Meet & Greet**
United Campuses of Europe!?! – Begegnung und Austausch
mit European University Allianzen mit österreichischer
Beteiligung
- 19:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**



E³UDRES²

